



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Jahresbericht ... des Faches Geographie im Fachbereich 1

Universität Paderborn / Fach Geographie

Paderborn, 1987(1988) - 1996(1997)

6. Finanzen

urn:nbn:de:hbz:466:1-29548

Semiaride Ökosysteme - Störungen und Zerstörungen unter dem Einfluß sozio-ökonomischer Wandlungsprozesse in Spanien (Barth, Hofmann, Runge, Schlegel u.a. in Zusammenarbeit mit der Estacion Experimentale des Zonas Aridas, Almeria, Universität Granada, Universität Madrid). Finanzierung: Europäische Gemeinschaft.

Sahelische Ökosystemtypen. Untersuchungen zu Methoden des "Water Harvesting" im Gourma, Bali. (Barth, NN) Finanzierung: Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ).

Ressourcenpotential und Desertifikation in Ostmauretanien. Untersuchungen zu Formen angepaßter Landnutzung. (Barth). Finanzierung: Bundesminister für Wirtschaftliche Zusammenarbeit.

OMVS-Forschung zu Problemen in Zusammenhang mit Neuerschließungen für die Bewässerung im Bereich des Manantali-Staudammes. (Barth). Finanzierung: Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ).

Untersuchungen zur Bodenerosion unter angepaßten Landnutzungsformen in Ostwestfalen. (Barth, Runge, Jülich, Schäfer in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Entrup, Fachbereich Landbau, Soest). Finanzierung: Bundesminister für Forschung und Technologie.

6. Finanzen

Die finanzielle Ausstattung des Faches hat sich, wenn man die Summe der bis Jahresende verfügbaren Mittel betrachtet, etwas verbessert. Diese Feststellung bringt jedoch nicht die Notlage zum Ausdruck, unter der in der Geographie die dringendsten Ergänzungsbeschaffungen für Sammlung, Labor und Fotolabor vorgenommen werden müssen, von sinnvoller Planung größerer Beschaffungen ganz zu schweigen. Diese Notlage entsteht dadurch,

- daß Anfang des Jahres lediglich ein Minimum an Finanzmitteln zur Verfügung steht, das bereits Ende Februar aufgebraucht ist;
- daß die Etatzuteilung auf dem Weg Verwaltung-Fachbereich erst April/Anfang Mai erfolgt, wobei der ohnehin schwach ausgestattete FB 1 noch Verfügungsmasse zurückhalten muß, so daß bereits ab Juni oder Anfang Juli die Kasse wieder leer ist, ehe größere Beschaffungen erfolgen konnten;
- daß weitere Zugänge, für die die Geographie dankbar ist, oft zu spät verfügbar werden, daß Beschaffungen nur noch unter äußerstem Zeitdruck erfolgen können.

Dankbar erwähnt werden sollen Mittel vom FB 1 zur Beschaffung eines weiteren PC mit Drucker, Sonderzuwendungen von Seiten der Verwaltung in beträchtlichem Umfang zur Beschaffung von Kartenschränken sowie ganz zum Jahresende noch Mittel zur Anschaffung eines Laptops, der bei Arbeiten und Praktika im Gelände zur unmittelbaren Aufnahme und Speicherung von Daten verwendet werden kann.

Im übrigen besteht die finanzielle Notlage noch in derselben Weise weiter, wie sie im Bericht für 1990 bereits ausführlich dargestellt worden ist, ja sie ist durch die wachsenden Studentenzahlen nur noch stärker geworden. Dies betrifft insbesondere die Ausstattung mit studentischen Hilfskräften, die wachsende Belastung der Sekretärinnen während der Vorlesungszeit, die Exkursionsmittel und die Bibliotheksmittel. Bei Hörerzahlen bis 160 in Veranstaltungen des Grundstudiums reichen, um nur ein Beispiel zu nennen, Atlanten in Satzgrößen von ca. 20 Stück nicht mehr aus.

7. Paderborner Geographische Studien (PGS)

Seit Gründung der Universität-Gesamthochschule Paderborn im Jahre 1972 erfolgte der schrittweise Ausbau der Geographie als Lehr- und Forschungseinheit des Fachbereiches 1. Nach der ersten Aufbauphase erfuhr das Fach eine unverhoffte Verstärkung durch die Verlagerung der Geographie der Universität Bielefeld nach Paderborn im Jahre 1984 im Rahmen der ministeriellen Strukturmaßnahmen zur Neugliederung der Hochschulen in Nordrhein-Westfalen. Auf diese Weise ist inzwischen ein Lehr- und Forschungspotential erwachsen, das danach verlangt, sich in die wissenschaftliche Kommunikation deutscher und internationaler Fachinstitutionen einzuschalten. Mit dieser Absicht, aber auch um einen Beitrag zu jener Öffentlichkeitsarbeit zu leisten, die sich die Universität Paderborn im ostwestfälischen Raum zum Ziel gesetzt hat, hat das Fach Geographie eine Schriftenreihe ins Leben gerufen, die als "Paderborner Geographische Studien" erscheint.

Entsprechend der personellen Besetzung des Faches erschließen die in unregelmäßiger Folge erscheinenden Bände (2-3 pro Jahr) das bekanntermaßen breite Themenspektrum der wissenschaftlichen Geographie. Mit der PGS-Reihe verbindet sich die Hoffnung und der Wunsch der Herausgeber, in Fachkreisen und in der Öffentlichkeit Interesse und freundliche Aufnahme zu finden. Dies scheint sich zu erfüllen, denn nach Erscheinen der ersten Bände ist rege Nachfrage zu verzeichnen.

Vereinbarungen über den wissenschaftlichen Schriftentausch konnten 1991 mit den Reihen von über 20 Geographischen Instituten getroffen werden. Durch teilweise großzügige Ergänzungen mit früheren Bänden einzelner Schriftenreihen, konnte die Verfügbarkeit einschlägiger geowissenschaftlicher Literatur im Fach Geographie deutlich verbessert werden.